



Mein Mantel

Warum hast du mir
den Mantel abgenommen,
der sich stachelig, schützend
in meine Schultern krallte?

Er hat mich gehalten,
mich abgeschirmt, wenn mich
der Glaube an eine Heilung
mal wieder frösteln ließ.
Es sah nur für dich aus,
als hätte das Tragen wehgetan.

Du nahmst mir keine Last,
sondern hast mich bestohlen,
bis ich nackt zurückblieb
in viel zu grellem Licht.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).